

Niederschrift

über die 15. Sitzung des Schul-, Jugend- und Sozialausschusses
der Stadt Schortens

Sitzungstag: Dienstag, 24.09.2013
Sitzungsort: Bürgerhaus Schortens, Weserstraße 1
Sitzungsdauer: 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Anwesend sind:

Ausschussvorsitzende
Susanne Riemer

Ausschussmitglieder

Heide Bastrop
Peter Eggerichs ab TOP 5
Anja Kindo
Joachim Müller
Heinrich Ostendorf ab TOP 11
Melanie Sudholz

ber. Ausschussmitglieder
ber. AM Sabine Boelsen-Borree

Grundmandat
Wolfgang Ottens

Gäste
Axel Homfeldt

Von der Verwaltung nehmen teil:
Bürgermeister Gerhard Böhling
StD Anja Müller
StAR Andreas Stamer

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

3. Feststellung der Tagesordnung

Die Vorsitzende stellt die Tagesordnung fest.

4. Genehmigung der Niederschrift vom 30.05.2013 - öffentlicher Teil

Die Niederschrift wird genehmigt.

5. Einwohnerfragestunde

5.1. Frau Finkenstädt, der einvernehmlich eingeräumt wird, weitergehende Ausführungen zum Angebot des Ferienpasses zu tätigen, regt im Namen des Vereins Lebensweisen e.V. an, künftig wieder anhand einer Printausgabe für die jeweiligen Veranstaltungen zu werben und dort ausdrücklich auf Betreuungsmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche mit Behinderungen hinzuweisen. Ein entsprechendes Informationsschreiben des Vereins liegt der Niederschrift an. BM Böhling sagt zu, dieses mit der Stadt Jever zu erörtern.

5.2. Frau Schüder bedauert, dass anlässlich des Schüleraustausches zwischen dem Mariengymnasium und der Partnerstadt Pieszyce kein Besuch des Pferdestalls erfolgte und bittet um Information der Organisatoren. BM Böhling erläutert, dass der Schüleraustausch sehr gut und ohne die organisatorische Beteiligung der Stadt Schortens läuft. Die Anregung wird an die Schule gegeben.

6. 2. Quartalsbericht 2013 Teilhaushalt 12 - Schulen und Jugend
SV-Nr. 11//0778

StD Müller erläutert die Sitzungsvorlage zum 2. Quartalsbericht 2013 für den Teilhaushalt 12 und beschreibt die wesentlichen Planabweichungen. Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

7. Auslastung der Kindertagesstätten 2013/2014 **SV-Nr. 11//0821**

StD Müller informiert über die derzeitige Auslastung der Kindertagesstätten und die nunmehr erforderlichen Beratungen hinsichtlich der Fortführung der Kooperation beim Kindergarten Moorwarfen. RM Sudholz weist auf die im Falle einer Auflösung der Zusammenarbeit zu berücksichtigende Besonderheit der Geschwisterkinder hin. Die Verwaltung wird hierzu in Abstimmung mit der Kooperationspartnerin einen entsprechenden Vorschlag zu den Haushaltsberatungen einbringen.

8. Möglichkeiten zur Reduzierung der Spielplätze **SV-Nr. 11//0833**

StD Müller erläutert die Sitzungsvorlage zur Reduzierung der Spielplätze und ergänzt, dass die Auswahl der in der Vorlage genannten Spielanlagen nach dem Kriterium der Spielplatzdichte bzw. der geografischen Nähe zu weiteren Anlagen erfolgte. Der abschließende Vorschlag zur Reduzierung der Spielplätze wird insbesondere die vorhandene Infrastruktur, die Bevölkerungsdichte bzw. Altersstruktur in den jeweiligen Einzugsbereichen sowie die bisherige Frequentierung und Attraktivität der Spielplätze berücksichtigen.

Es ergeht einstimmig folgende Beschlussempfehlung:

Der Verwaltungsausschuss möge beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt, bis zu den Haushaltsberatungen 2014 einen Vorschlag zu unterbreiten, die vorhandenen Spielplätze um mindestens 5 zu reduzieren. Darüber hinaus werden für alle in Frage kommenden Spielplätze die bauplanerischen Voraussetzungen geschaffen.

9. Anfragen und Anregungen:

Es liegen keine Anfragen und Anregungen vor.

Nichtöffentlicher Teil: